

Basel, 24. November 2015

Medienmitteilung

Kaboom! Afrikanische Comics im Fokus

Die Basler Afrika Bibliographien (BAB) präsentieren in Zusammenarbeit mit Studierenden der Universität Basel eine einzigartige Ausstellung zu Comics aus und über Afrika. Komplementär zu Comic-Genres aus dem Afrika südlich der Sahara wird das europäische Afrikabild thematisiert. Der Auftakt der Ausstellung erfolgt an der Vernissage vom 4. Dezember 2015 um 18:00 Uhr. Der Querschnitt durch die afrikanische Comic-Kultur wird bis zum 22. Januar 2016 am Klosterberg in Basel zu sehen sein.

Ob „Tim und Struppi“, „Globi“ oder „Micky Maus“ – irgendwann führt der Weg (fast) jedes Comic-Helden nach Afrika, zumindest wenn die hierzulande gelesenen populären Comics betrachtet werden. Doch wer kennt schon die andere Seite, die genuin afrikanischen Comics? Jenseits von einem kolonialistisch geprägten europäischen Blick öffnet sich eine breite Palette an afrikanischem Comic-Schaffen. Das Spektrum der vorgestellten Comics reicht dabei von Superhelden- und Underground-comics bis hin zu solchen mit Propaganda- oder Bildungsanspruch. Neben dem Blick von „ausen“ wird auch die wissenschaftliche Nutzbarkeit von Comics thematisiert. Gerade für die Geschichtswissenschaft bergen Comics inhaltlich wie als Medium substantielle Perspektiven: in Comics wird Geschichte transportiert und dargestellt, sie sind ein fester Bestandteil unserer Kultur und haben als Medium im Zusammenspiel von Bild und Wort, mit einer eigenen ikonographischen Sprache, selbst eine Geschichte.

Das Studienprojekt

Die Ausstellung „Kaboom! Afrikanische Comics im Fokus“ wurde von Studierenden der Universität Basel in Zusammenarbeit mit den Basler Afrika Bibliographien realisiert, zu deren Sammlungen aus dem südlichen Afrika auch Comics & Cartoons gehören. Die zweisemestrige Lehrveranstaltung der BAB verspricht am Samstag, den 5. Dezember 2015 ein zusätzliches Highlight mit dem *Workshop „Kaboom! African Comics in Focus“* mit Anton Kannenmeyer, Comiczeichner und ehemaliger Dozent an der Stellenbosch University bei Kapstadt (ZA), Mitbegründer des Comic-Magazins „Bitterkomix“ sowie Jakob F. Dittmar, Dozent in Media Studies an der Malmö University (S) und Autor von „Comic-Analyse“, dem 2011 in 2. Auflage veröffentlichten Standardwerk zur medienwissenschaftlichen Betrachtung von Comics.

„Kaboom! Afrikanische Comics im Fokus“

Basler Afrika Bibliographien, Klosterberg 23, 4051 Basel

Öffnungszeiten: 5. Dezember 2015 – 19. Dezember und 5. Januar – 22. Januar

Di bis Fr 16:00 -19:00 Uhr, Sa 14:00 -17:00 Uhr

Vernissage: Freitag, 4. Dezember um 18:00 Uhr

Medienvertreter sind am Freitag, 4. Dezember 2015 ab 14:00 Uhr zu einer Vorschau eingeladen

Eine Medienmappe mit Bildmaterial, dem Ausstellungskatalog und weiteren Informationen zum Workshop befindet sich auf der Webseite www.baslerafrika.ch unter [Presseservice](#).

Kontakt:

Tabea Wullschleger
Studentisches Projektteam

Reto Ulrich
Studienleitung

tabea.wullschleger@stud.unibas.ch
Tel. 078 611 07 93

ru@baslerafrika.ch
Tel. 061 228 93 31

Basler Afrika Bibliographien (BAB)

Die Basler Afrika Bibliographien sind ein Dokumentationszentrum zum südlichen Afrika mit einem international einzigartigen Schwerpunkt zu Namibia. Ihre umfangreichen Bestände an diversem Medienmaterial stehen allen Interessierten aus Studium, Lehre und Forschung sowie der allgemeinen Öffentlichkeit zur Verfügung.

Die BAB sind Teil der Carl Schlettwein Stiftung. Sie arbeiten eng mit dem Zentrum für Afrikastudien der Universität Basel (ZASB) zusammen und bieten im Rahmen des Moduls *Archive, Medien, Theorien* (AMT) universitäre Lehrveranstaltungen an.

Die BAB unterhalten ein aktives Veranstaltungsprogramm, in dem spezielle Themen aufbereitet und vorgetragen, im Rahmen von interaktiven Ausstellungen zugänglich gemacht oder einzelne Bestände erschlossen und der Öffentlichkeit vorgestellt und präsentiert werden. Nicht selten spielen dabei Ton, Bild und Film eine grössere Rolle als Text.

Basler Afrika Bibliographien

Namibia Resource Centre - Southern Africa Library

Klosterberg 21-23

PO Box 2037

CH 4001 Basel

Switzerland

T +41 61 228 93 33

bab@baslerafrika.ch

www.baslerafrika.ch

<https://www.facebook.com/baslerafrika>